SPORTSLETTER

Gut Häusern | Eschenried | Eschenhof | Gröbenbach | Pay&Play

Liebe Mitglieder,

die reguläre Saison unserer Mannschaften ist nun bestritten. Wie es eben im Sport ist, kann nicht jeder gewinnen und so sind einige Mannschaften über den Ausgang der Saison enttäuscht, andere hingegen sehr erfreut über die Saison und stehen in den Finalspielen. Somit sind wieder mehrere Bayerische Meistertitel drin und sogar die Qualifikation für deutsche Mannschaftsmeisterschaften wurde erreicht. Der tolle Sportsgeist unserer Spieler macht die Mannschaften so erfolgreich. Im Einzelnen möchten wir Sie nun informieren. Selbstverständlich werden wir Sie bis zuletzt begleiten und nach den Finalspielen nochmal einen Sportsletter erstellen. Bis dahin viel Spaß beim Lesen.

Doch zunächst wollen wir Sie über die 4er Clubmeisterschaften informieren:

Viererclubmeisterschaft:

Es ist gute Tradition Mitte August diese auszutragen. Somit war es am Wochenende 12. und 13. August so weit. Zunächst stand am Samstag der Bestball am Eschenhof an, bevor es am Sonntag im klassischen Vierer in Eschenried um die Entscheidung ging. Pünktlich zu diesem Wochenende verließ uns das Tiefdruckgebiet, welches uns zwei Wochen lang Regen und niedrige Temperaturen bescherte und der langersehnte Sommer kehrte endlich wieder zurück. Insgesamt 84 Teilnehmer traten in den Klassen Damen, Herren, Damen AK50, Herren AK50 und Herren AK65 an. In den Klassen Damen, Damen AK50 sowie Herren AK50 konnten die späteren Clubmeister jeweils einen Start-Ziel-Sieg erreichen. Wir gratulieren bei den Damen Simona Kindlein mit Petra Stegemann, bei den Damen AK50 Judith Dlask und Christina Edhofer und bei den Herren AK50 Paul Richter und Bernd Karbacher zu ihren verdienten Titeln. Deutlich spannender hingegen ging es bei den Herren und den Herren AK65 zu. Die Seriensieger Helmut Bauer und Markus Erras konnten nach dem ersten Tag eine 71 in Eschenhof spielen und führten mit einem Schlag vor Josef Riedmair und Reinhold Bahe, welche mit einer 72 ebenfalls ein sehr ordentliches Ergebnis erspielen konnten. Doch dann kam der Sonntag und der klassische Vierer schreibt seine eigenen Gesetze. Diesmal waren es Josef Riedmair und Reinhold Bahe, welche die Nase vorn hatten und zwar um genau diesen einen Schlag welcher ihnen tags zuvor noch gefehlt hatte. Somit ging es ins Stechen! Laut der Ausschreibung sieht diese die Bahnen 1 und 2 in Eschenried als Stechlöcher vor. Der Münzwurf viel zu Gunsten von Bahe/Riedmaier aus, die das Stechen mit einem soliden Drive auf die rechte Fairwayhälfte eröffneten. Die Paarung Bauer/Erras legte einen leicht nervösen Start hin und somit blieb ein langer zweiter

Schlag welcher mit Bravour gemeistert wurde. Ein Chip und ein Putt sicherten das Par. Mit einem soliden Eisenschlag und zwei Putts spielten Riedmair/Bahe ebenfalls das Par und somit ging es weiter auf Loch 2. Hier gelang Josef Riedmair ein solider Schlag aufs vordere Grün, während Stups Bauer seinen Ball leicht links vom Grün spielte. Ebenfalls ein exzellenter Chip auf 40 cm ans Loch lies Bauer/Erras guter Hoffnung auf ein Par. Reinhold Bahe unterschätzte die zu überspielende Welle etwas und ließ Josef Riedmair einen 2 Meter Putt für das Par. Leider konnte dieser nicht verwandeln und es stand die 4 auf der Karte. Stups Bauer verwandelte souverän und somit geht der Titel an die Paarung Stups Bauer und Markus Erras. Bei den Herren war es nicht minder spannend. Nach dem ersten Tag führten die Brüder Löwe mit einer 65 einen Schlag vor sage und schreibe 4 Teams. Die Brüder Pieloth, Michael Löw mit Michael Götzfried, die Vater-Sohn-Paarung Adrian und das dritte Brüderpaar Krückl lauerten alle! Auch in dieser Klasse zeigte der klassische Vierer seine Zähne. Während die Brüderpaare Krückl und Pieloth jeweils eine 73 spielten, mussten die Brüder Löwe mit einer 75 Federn lassen und verloren ihre Führung. Somit ging es auch hier ins Stechen. Beide Paarungen eröffneten mit soliden Abschlägen und zwei guten Schlägen ins Grün. Ein strammer und ein sehr guter Putt später sicherte den Brüdern Henry und William Pieloth ein Par an Loch eins während die Brüder Krückl leider einen 3 Putt verschmerzen mussten und somit das Stechen abgaben. Dennoch eine tolle Leistung. Die Siegerehrung fand ganz wie geplant unkompliziert und zügig nach der Auswertung statt und alle Teilnehmer genossen die entspannte Atmosphäre. Das unkomplizierte Konzept hat sich somit schon bewährt und soll in ähnlicher Form auch bei den Einzelclubmeisterschaften Anfang September wiederholt werden. Seien Sie dabei. Wir freuen uns auf Sie!

Berichte über den Spieltag der Mannschaften 2023:

(Die Berichte werden von den Mannschaften selbst verfasst, um Ihnen einen authentischen Einblick zu geben.)

Jugendteam 1:

Am 22.7. ist dem Jugendteam Eschenried 1, aus der Gruppe 12, Großes gelungen. Bei ausgezeichneten Platzbedingungen bei uns in Eschenried gelang es uns, den Finaleinzug perfekt zu machen. Dies ist auf eine großartige Leistung aller zurückzuführen: Luca Siemann (39 Punkte), Constantin Baumgärtner (39 Punkte) und Konstantin Thilo (42 Punkte). Milo Kaussen, der sein letztes Heimspiel vor seinem Wechsel auf die Jason Floyd Academy hatte, schuf mit 38 Punkten eine sichere Basis. Dank dieser außergewöhnlichen Leistung konnten wir ins Finale einziehen und haben nun die Möglichkeit, Mitte September die bayerische Nettomeisterschaft zu gewinnen! Außerdem ist es uns gelungen, die Gruppe 12 souverän mit einem 35 Punkte Abstand auf Open 9 als Sieger zu beenden. Den dritten Platz belegten der Golfclub Eichenried und den vierten der Golfclub Aschheim.

Pos.	Jugend Team 1	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Gesamt
1	**Golfclub Eschenried e.V. Team 1**	**116**	**111**	**126**	**120**	**473**
2	**OPEN.9 Eichenried Team 2**	**98**	**101**	**130**	**108**	**437**
3	**Golfclub München Eichenried Team 3**	**100**	**111**	**122**	**99**	**432**
4	**GP München Aschheim Team 1**	**103**	**0**	**99**	**103**	**305**

Jugendteam 2:

Am letzten Spieltag der bayerischen Mannschaftsmeisterschaften Mädchen/Jungen Netto gibt es für den GC Eschenried etwas zu feiern. Nach diesem Spieltag haben sich alle Jugendteams für das Finale im September qualifiziert! Team 2 hat hierbei 110 Punkte erzielt. Leopold Ortmann und Scott Stanscheck erzielten gute 38 Netto Punkte. Einen etwas schlechteren Tag hatten Christoph Schiegg (Captain) und Tobias Wigl. Alles in allem war der Tag ein guter Abschluss der Qualifikation und gibt dem GC Eschenried die Chance die Meisterschaft nun zum dritten Mal in Folge zu gewinnen.

Pos.	Jugend Team 2	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Gesamt
1	**Golfclub Eschenried e.V. Team 2**	**139**	**101**	**123**	**110**	**473**
2	**Golfclub Augsburg e.V. Team 3**	**125**	**110**	**128**	**89**	**452**
3	**Golfclub Leitershofen e.V. Team 1**	**123**	**91**	**120**	**114**	**448**
4	**Golfclub Olching e.V. Team 2**	**113**	**110**	**0**	**96**	**319**

Jugendteam 3:

Eschenried (22.07.2023) – Die Sache mit dem Heimspielmythos

Der letzte Spieltag nun also zu Hause in Eschenried. Heimvorteil scheint ja nicht nur aus Greenkeeper-Sicht als g'mahde Wiesn. Doch das sei nur ein Mythos, behaupten Sportwissenschaftler der belgischen Universität Gent - ein durch eine statistische Studie eindeutig belegter Irrglaube. ABER HALLO! Da stimmt doch was nicht. Die Belgier haben sich nämlich mit Fußball beschäftigt. Also mit Spielen, bei denen nur zwei Mannschaften gegeneinander an treten. Dafür gesäumt von zehntausenden Fans, die von den Rängen grölen. Zwar findet auch Golf auf Rasen statt….. aber dann hat es sich auch schon. Das Runde muss bei uns ja nicht ins Eckige. So ein Tor ist deutlich größer als ein Whiskeyglas im Boden und Fahnen gibt´s beim Kicken vier: an leicht auszumachenden rechten Winkeln. Unser Spielfeld ist ausladender, ondulierter und insgesamt geometrisch etwas einfallsreicher gestaltet. Dass ein ganzer Fußball am Spielfeldrand unauffindbar verschwindet, kommt in den seltensten Fällen vor und ebenso rar sind Spieler, die sich am Boden winden um die Zeit zu schinden. Ein Foul also? Eine rote Karte für die flämischen Wissenschaftsfuzzis? Leider nein. Denn in der Tat gibt der vierte und letzte Spieltag dieser ominösen Studie recht: Zum ersten Mal in der Saison muss sich unser Team 3 an einem Spieltag mit Platz 2 zufrieden geben. Und das zu Hause. Dieses eine Mal hatten die Olchinger die Nase vorn. Naja. Es ist eben ein Netto-Wettbewerb. Unsere Teamspieler:Innen haben in der letzten Zeit ihre Handycaps so sehr verbessert, dass es irgendwann schwer wurde, immer noch bessere Ergebnisse zu erzielen. 46 Punkte (Moritz Müller), 40 Punkte (Nick Dittmar) und 33 Punkte (Connor Milton) ist unter diesen Umständen dennoch beachtlich. Und wirklich wichtig ist ja eines: Team 3 Eschenried steht mit insgesamt 517 Nettopunkten am Ende ganz oben in der Tabelle. Im September also jetzt das Endspiel um die Bayerische Mannschaftmeisterschaft in Altötting. Eschenried: „EINS" – Der Rest der Welt: „NULL" wäre der Tribut von den Tribünen…. wenn es Fußball wäre. Ist es aber gottlob nicht. Herzlichen Glückwunsch und viel Glück!

Pos.	Jugend Team 3	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Gesamt
1	**Golfclub Eschenried e.V. Team 3**	**131**	**122**	**145**	**119**	**517**
2	**Golfclub Olching e.V. Team 4**	**116**	**97**	**122**	**123**	**458**
3	**Golfclub Wörthsee**	**130**	**122**	**115**	**103**	**453**
4	**Golfclub Leitershofen e.V. Team 2**	**96**	**99**	**141**	**107**	**443**

Damenmannschaft

Am letzten Spieltag der Saison 2023 ging es für die Damenmannschaft in den Golfclub Höslwang im Chiemgau. Um den Aufstieg in die Regionalliga noch zu schaffen, mussten 2 Punkte auf die Mannschaft aus Chieming aufgeholt werden, die allerdings mal wieder in Bestbesetzung antrat.

Obwohl von den blauen Tees gespielt wurden, war der Platz ziemlich kurz und einige Spielerinnen konnten nur sehr selten zum Driver greifen. Die Grüns und einige knifflige Löcher machten den Platz trotzdem zu einer Herausforderung. Da wir erst nach den Herren starten konnten, bekamen wir die Hitze des Tages deutlich zu spüren.

Die beste Runde des Tages spielte Petra Fleischmann mit einer sehr soliden 75. Leider reichte es an diesem Tag nur zu Platz 3, allerdings unglaublich knapp - schlaggleich mit der Heimmannschaft aus Höslwang, die sich aufgrund des besseren Streichergebnisses den 2. Platz sichern konnten, und einen Schlag hinter dem Tagessieger aus Chieming.

Damit wurde das große Ziel Aufstieg leider nicht erreicht. Wir sind trotzdem sehr stolz auf die Aufholjagd, die wir nach dem enttäuschenden ersten Spieltag hingelegt haben, und greifen nächstes Jahr wieder voll an!

Pos.	Damenteam	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Gesamt
1	**Golf-Club Chieming**	5	4	3	5	5	22
2	**Golfclub Eschenried e.V.**	1	5	5	4	3	18
3	**Golf und Landclub Holledau e.V.**	4	3	4	3	2	16
4	**Golf-Club Höslwang im Chiemgau e.V.**	3	2	2	2	4	13
5	**Golf Club Ebersberg e.V.**	2	1	1	1	1	6

1. Herrenmannschaft

Für den fünften Spieltag der DGL stand für unsere Herren leider bereits fest, dass nächstes Jahr in der Oberliga gespielt wird. Gespielt wurde der letzte Spieltag natürlich trotzdem und alle Spieler wollten nochmal eine gute Leistung zeigen. Es durften auch zwei Spieler aus der zweiten Mannschaft bei der Ersten dabei sein und schon mal Luft in einer höherklassigen Liga schnuppern.
Der GC Habsberg erwartete alle Spieler mit herausfordernden Bedingungen auf einem schwierigen Platz, dazu erschwerte der über den Tag immer stärker werdende Wind das Spiel. Insgesamt reichte es leider erneut nur für den fünften Platz. Leider war der Rückstand nach den Einzeln bereits zu groß, alleine in den Vierern zeigte unser Team aber eine starke Mannschaftsleistung und konnte den zweiten Platz nach dem Gastgeber belegen. Aus unserem Team sind das Einzelergebnis von Jasper Löwe mit +3 und der herausragende Vierer von Florian Krückl und Sascha Grünwald am Nachmittag mit einer Runde von vier unter Par hervorzuheben.
Abschließend stellt sich die Liga wie folgt auf. Erster ist der GC Habsberg mit 24 Punkten und einer fast perfekten Saison. Danach folgen Herzogenaurach mit 17 und Eichenried mit 16 Punkten. Absteiger aus der Regionalliga sind der GC Holledau mit 11 Punkten und unser Team mit 7 Punkten.

Pos.	Herren Team 1	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Gesamt
1	**Golf Club Am Habsberg e.V.**	5	5	4	5	5	24
2	**Golf-Club Herzogenaurach e.V.**	3	3	3	4	4	17
3	**Golfclub München Eichenried**	4	4	2	3	3	16
4	**Golf und Landclub Holledau e.V.**	1	2	5	1	2	11
5	**Golfclub Eschenried e.V.**	2	1	1	2	1	7

Der GC Eschenried gratuliert dem haushohen Favoriten aus Habsberg zum Aufstieg in die zweite Bundesliga. Natürlich sind unsere Jungs sehr traurig, den Abstieg dieses Jahr nicht verhindert zu haben. Wir blicken als Team aber trotzdem voraus auf das nächste Jahr, um den direkten Wiederaufstieg anzupacken. Für nächste Saison sind wir gut gerüstet mit einem jungen Team, in dem viel Potential steckt und auch aus dem zweiten Team werden noch weitere junge Spieler den Kader perspektivisch verstärken.

2. Herrenmannschaft

Die 2. Herrenmannschaft des Golfclubs Eschenried absolvierte ihren letzten Ligaspieltag für die Saison im Golfpark Augsburg. Mit gutem Wetter starteten die Spieler auf dem 9 Loch Platz in ihren letzten Spieltag, wobei auf den zweiten neun Loch der Wind den Platz nochmal anders spielen ließ. Das beste Ergebnis brachte Florian Hupfer rein mit 6 über Par, gefolgt von Dennis Stegemann mit 7 und Konstantin Thilo mit 8 über Par. Trotz mehrerer Unterspielungen konnte das Team leider den Erfolg vom letzten Spieltag nicht fortführen. Insgesamt landet die Mannschaft damit am Spieltag auf dem vierten Platz und sicherte sich den dritten Platz in der Saisonwertung. Damit verpasste das Team knapp den Aufstieg, hinter dem Golfclub Leitershofen und Eichenried.

Pos.	Herren Team 2	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Gesamt
1	**Golfclub München Eichenried Team 2**	4	5	3	4	5	21
2	**Golfclub Leitershofen e.V.**	5	4	4	3	4	20
3	**Golfclub Eschenried e.V.**	3	3	2	5	2	15
4	**Bavarian Golfclub München-Eicherloh e.V.**	2	2	5	1	3	13
5	**GolfPark Augsburg**	1	1	1	2	0	5

AK30

Wie schon in der vergangenen Saison gewinnt die AK 30-Mannschaft aus Eschenried die Gesamtwertung der 1. Liga und darf zum Matchplay-Finale reisen. Ende September geht es gegen Feldafing um den Bayerischen Meistertitel.
Die ersten Ergebnisse im Golfclub Rottbach waren vielversprechend: Florian Stadler (69) und Michael Götzfried (71) blieben unter Par, aber auch die anderen Mannschaftsspieler um Kapitän Florian Lemberger lieferten solide Ergebnisse ab: Doch acht über Par bei fünf gewerteten Ergebnissen reichte am Ende überraschenderweise nur für den dritten Platz vor Jura Golf Hilzhofen. Schuld daran waren die Olchinger. Die zeigten am 4. Spieltag, dass sie eigentlich hervorragend spielen können. Mit 12 unter Par (!) gewannen sie souverän den letzten Spieltag, landeten aber in der Gesamtwertung nur auf dem dritten Platz.
Das war gut für uns, denn das Team aus Rottbach zeigte ebenfalls eine starke Leistung (even Par), erreichte damit jedoch auch nur Platz zwei. Somit gewann Eschenried mit 13 Punkten vor Rottbach (12) und Olching (10). Hilzhofen (4) steigt in die zweite Liga ab.
Für Eschenried geht es nun zum Finale, wo der Bayerische Meistertitel im Lochwettspiel ausgespielt wird. Der Termin steht mit dem 23. September bereits fest.
Kapitän und Sportvorstand Florian Lemberger sagte nach dem Erfolg: "Es freut mich am meisten, dass wir uns seit dem Aufstieg vor sechs Jahren jedes Jahr unter den vier

besten Mannschaften etabliert haben. Das Finale ist reine Zugabe - aber schauen wir mal, ob wir unseren Titel verteidigen können.“

Pos.	AK30	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Punkte	ü. CR
1	**Golfclub Eschenried e.V.**	4	4	3	2	13	103,0
2	**Golfclub Rottbach e.V. Team 1**	2	3	4	3	12	92,0
3	**Golfclub Olching e.V.**	3	2	1	4	10	98,0
4	**Jura Golf e.V. Hilzhofen**	1	1	2	0	4	154,9

AK50

Am 4. August reiste unser Herrenteam der zweiten Mannschaft AK 50 nach Hilzhofen um den Klassenerhalt zu sichern.
Der Hauptkonkurrent war zu diesem Zeitpunkt das Team von Jura Golf Hilzhofen, von dem zu erwarten war, dass es in dieser ohnehin engen Leistungsdichte in der Gruppe C der zweiten Bayerischen Liga, den Heimvorteil nutzen kann. So kam es dann auch und das Team aus Hilzhofen konnte einen souveränen Heimsieg feiern. Unsere Nachbarn aus Olching wurden mit 6 Schlägen Rückstand zweite, sodass es am Ende nur zum Klassenerhalt reichen konnte, wenn wir das Team aus Gäuboden hinter uns lassen. Schaffen wir das nicht, sind wir mit insgesamt 8 Punkten und nur 3 Punkten auf den Ersten Schlusslicht der Tabelle und steigen ab. Angetreten sind für unser Team Joachim Schmiderer, der mit einer 78 die beste Runde für uns rein brachte, Anderl Laubert konnte mit einer 81 einen wertvollen Punkt setzen und Alexander Halmburger sowie Wolfi Gotthard waren mit 84 und 85 ebenfalls in der Wertung. Kein schlechtes Ergebnis unter dem Druck aber es war klar, damit wird es eng gegen Gäuboden. Letztlich reichte es jedoch mit 3 Schlägen Vorsprung und so konnten wir uns die wichtigen 2 Punkte einfahren. In der Tabelle bedeutet das, dass Hilzhofen trotz der starken Leistung Zuhause in die dritte Liga absteigt und Eschenried mit nur 2 Schlägen hinter dem Aufstiegsaspiranten Olching, der nun ins Aufstiegspiel geht, den Klassenerhalt durch großen Kampfgeist und Teamspirit geschafft hat.

Bei der Ersten, die den letzten Spieltag am Samstag, den 5. August Zuhause bestreiten durfte, war die Luft leider schon raus, da der Abstieg in die zweite Liga nicht mehr zu verhindern war. Urlaubsbedingt waren wir auch personell etwas geschwächt und konnten glücklicherweise unsere Veteranen aus der AK65, Stups und Simmerl, aktivieren uns zu verstärken. Und das haben sie auch. Simmerl hat mit einer 78 das beste Ergebnis erzielt und auch Stups konnte mit einer 79 einen wertvollen Beitrag leisten, dass wir am Ende Garmisch noch hinter uns lassen konnten. Zwischen Valley und Straßlach, die zusammen mit Garmisch alle Punktgleich mit 9 Punkten in den letzten Spieltag gingen, war es wieder super eng. Am Ende konnte auch eine 1 unter Paar von den Brüdern Thomas und Stephan Himmel nicht verhindern, dass Valley mit einem Schlag Vorsprung die Tabellenspitze erklimmen konnte und sich so den Einzug ins Finale um die Bayerische Meisterschaft gesichert hat. Ein durchschnittlicher Score von unter 4 zeigt das hohe Niveau in dieser Spielklasse.

So bleibt für uns nur das Saisonziel 2024, dass wir mit der Zweiten die Klasse abermals halten und die Erste wieder aufsteigt, um in der höchsten Klasse mit den besten Bayerns mitzumischen. Bei der Gelegenheit ist zu erwähnen, dass das AK 50 Team, welches den Landeskader Bayern bildet, im Juli souverän den Länderpokal Deutschland gewinnen konnte.

Pos.	AK50 Team 1	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Punkte	ü. CR
1	**Golfclub München Valley e.V. Team 1**	2	3	4	4	13	106,5
2	**Münchner Golf-Club e.V. Team 1**	4	2	3	3	12	88,5
3	**Golfclub Garmisch-Partenkirchen e.V.**	3	4	2	1	10	131,5
4	**Golfclub Eschenried e.V. Team 1**	1	1	1	2	5	181,5

Pos.	AK50 Team 2	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Punkte	ü. CR
1	**Golfclub Olching e.V.**	2	2	4	3	11	174,0
2	**Golfclub Gäuboden e.V.**	3	4	3	1	11	174,0
3	**Golfclub Eschenried e.V. Team 2**	4	1	2	2	9	195,0
4	**Jura Golf e.V. Hilzhofen**	1	3	1	4	9	198,0

AK65

Die AK65I hatte sich bereits Anfang Juli für das Finale um die bayerischen Meisterschaften qualifiziert. Die AK65II verpasste leider den Aufstieg dieses Jahr.

Pos.	AK65 Team 1	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Punkte	ü. CR
1	**Golfclub Eschenried e.V. Team 1**	4	4	3	4	15	217,5
2	**Golf-Resort Bad Griesbach e.V. Team 1**	3	3	4	3	13	228,5
3	**Golfclub Gäuboden e.V.**	1	2	2	2	7	346,5
4	**Golfclub Bad Abbach-Deutsnhof e.V.**	2	1	1	1	5	357,5

Pos.	AK65 Team 2	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Punkte	ü. CR
1	**Golfclub Pleiskirchen e.V.**	2	4	4	4	14	328,6
2	**Golfclub Eschenried e.V. Team 2**	4	3	2	3	12	314,6
3	**Der Golf Club am Obiger See**	3	1	3	2	9	346,6
4	**GC Pfaffing Wasserburger Land e.V.**	1	2	1	1	5	399,6

Mit sportlichem Gruß

Ihr Münchner Golf Eschenried